Ressort: Lokales

Ramelow attackiert Merkel nach Kritik an Rot-Rot-Grün

Berlin, 16.11.2014, 14:52 Uhr

GDN - Der Linkspartei-Kandidat für das Amt des Thüringer Ministerpräsidenten, Bodo Ramelow, greift Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) für ihre Kritik an einem möglichen rot-rot-grünen Bündnis an. "Merkel war in der sozialistischen Jugendorganisation FDJ. Sie hat in der DDR-Diktatur mit all ihren Widerwärtigkeiten gelernt, so um den eckigen Tisch herumzukommen, dass man fast den Eindruck hat, es sei ein runder Tisch gewesen", sagte Ramelow dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

"Viele blaue Flecken scheint sie nicht gekriegt zu haben." Auch die umstrittenen Einlassungen von Bundespräsident Joachim Gauck, die er kürzlich in der Berliner Gethsemanekirche gemacht hatte und in denen er sein fehlendes Vertrauen in die Linken zum Ausdruck brachte, wies Ramelow scharf zurück. "Mich stört der Seelsorger Gauck", sagte Ramelow. "In dieser Inszenierung, vor einem Altar, vor Kerzen und Kreuzen, ist das für mich verletzend." Er bot Gauck jedoch ein Gespräch an. "Ich würde mir wünschen, er würde nicht nur Fragen stellen, sondern den Dialog dazu auch führen. Ich stelle mich gern einem Gespräch", sagte Ramelow.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-44700/ramelow-attackiert-merkel-nach-kritik-an-rot-rot-gruen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619